

Projekttitlel

• AGENDA 21 GEMEINDENETZWERK



Projektträger

- Ansprechpartner:
- Gemeinde Hofkirchen im Mühlkreis
- Bürgermeister Martin Raab
- Markt 8; 4142 Hofkirchen im Mühlkreis
- Tel: 07285/7011

Finanzierung

- Förderbare Kosten: 50.000 €
- Bewilligte Fördersumme: 37.500 €



Ausgangssituation

- Die Gemeinden Hofkirchen, Neustift, Niederkappel, Oberkappel und Pfarrkirchen haben erfolgreich den Lokalen Agenda 21-Prozess in einen regionalen Agenda 21-Prozess übergeleitet und verfolgen nun seit Beginn 2009 ein gemeinsames Ziel: Man will die Zukunft gemeinsam gestalten, indem die regionalen Ressourcen und Potenziale über die Gemeinde- und Parteigrenzen hinweg genutzt werden und ein wertvoller Dialog und Ideenaustausch zwischen den Gemeinden entstehen kann. Durch die Inwertsetzung von neu geschaffenen Agenda 21 Projekten sorgt man für mehr Attraktivität in den Gemeinden und versucht so die Sicherung bzw. Schaffung von Arbeitsplätzen und den Stopp von Abwanderung in die Städte. Potenzial soll in der Region bleiben!

Ziele/Maßnahmen

- Das Agenda 21 Gemeindefnetzwerk hat sich einige Ziele gesteckt: Die lokale Lebensqualität soll für gegenwärtige und zukünftige Generationen gesicherung und verbessert werden, regionale Ressourcen und Potenziale sollen über Gemeinde- und Parteigrenzen hinweg genutzt werden, bearbeitet werden die Kernthemen Bildung, Energieversorgung, Klimaschutz, Tourismus und Soziales.
- Um diese Ziele zu erreichen wurde ein Gemeindefnetzwerk zwischen den Gemeinden Hofkirchen, Neustift, Niederkappel, Oberkappel und Pfarrkirchen aufgebaut, innerhalb dem Ideen gesammelt und Projekte entwickelt werden.
- Beispiele gemeindefübergreifender Vernetzung: Kinderhort (Altenhof) sowie Krabbelstube (Hofkirchen), Treffen zum Thema Energie (Stammtische) bzw. Tourismus (Workshops), Feste (Regionsfest), Programmpunkt in den Ferienspielaktionen, gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit